



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Rosi Steinberger, Verena Osgyan, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Dr. Sepp Dürr, Jürgen Mistol** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Nachtragshaushaltsplan 2016;
hier: Stärkung der Forschung an den Hochschulen für angewandte
Wissenschaften
(Kap. 15 49 TG 78)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushaltsplan 2016 wird folgende Änderung vorgenommen:

Im Kap. 15 49 werden in der TG 78 „Anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung sowie Förderung des Technologietransfers der Fachhochschulen – Hochschulen für angewandte Wissenschaften“ die Zuwendungen für 2016 um 8.500,0 Tsd. Euro erhöht.

Begründung:

Mit der Steigerung der Drittmiteinnahmen der staatlichen Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) haben die staatlichen Zuwendungen in den letzten Jahren bei weitem nicht mithalten können, obwohl den HAW mit der Forschung neue Aufgaben zugewiesen wurden. Insbesondere die kürzlich vereinbarte Einführung der Verbundpromotion erfordert zusätzliche finanzielle Anstrengungen. Zudem ist die Zahl der Studierenden in den letzten Jahren enorm gewachsen. Ohne eine angemessene staatliche Grundsicherung aber ist die Freiheit, die Nachhaltigkeit und Stetigkeit der Forschung gefährdet.